

Schulinternes Curriculum  
- Klasse 8 Französisch (2. Lernjahr) -

Lehrwerk: A plus ! 2 (Ausgabe 2021)

Unterrichtsvorhaben 1 : Unité 1: Bienvenue à Nantes ! (ca. 23 Unterrichtsstunden)			
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen	Medienkompetenzrahmen
<p><b>IKK</b> <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln und ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p><b>FKK</b> <u>Schreiben</u> - Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren (Reiseführer, Quiz) - interessant(er) schreiben</p> <p><u>Leseverstehen:</u></p>	<p><b>IKK</b> Einblicke in das Leben in Frankreich: Sehenswürdigkeiten in Nantes, Bahnreisen in Frankreich</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Hör-/Hörsehtexte - Erzählung</p> <p><u>Zieltexte:</u> - z.B. Quiz - z.B. Reiseführer - Mails</p> <p><b>MK</b> - Arbeit mit dem Online-Wörterbuch - gute Suchanfragen formulieren - einen virtuellen Stadtrundgang machen</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> - wichtige Orte einer Stadt benennen - Fragen über eine Stadt stellen und beantworten - seinen Wohnort vorstellen und beschreiben - Dinge, Orte und Personen näher beschreiben - Sehenswürdigkeiten in Nantes kennenlernen - Bahnhofsdurchsage verstehen</p> <p>Fragebegleiter quel Ordinalzahlen Verben auf -re</p> <p><b>Tâche:</b> Einen Reiseführer erstellen Alternative: ein Quiz zu Nantes erstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeit mit dem Online-Wörterbuch (MK 1.2)</li> <li>- Internetrecherche zur u.a. Erstellung des Reiseführers (MK 2.1)</li> <li>- Kollaborationen Erstellung eines Reiseführer mit bookcreator (MK 3.1 und MK 4.2)</li> <li>- Gebrauch von verschiedenen Tools zur Erstellung von Quizfragen, z.B. Kahoot (MK 1.2)</li> </ul>

<p>- aus Monologen, Dialogen und Interviews die Hauptaussage verstehen</p> <p>- einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, Informationen aus dem Internet sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen</p>	<p><b>VSM</b> <u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Relativpronomen <i>qui</i> in festen Verbindungen</li> <li>- voran- und nachgestellte Adjektive</li> <li>- Relativsätze mit <i>qui</i> und <i>où</i></li> <li>- Verben auf -ir (Typ <i>sortir</i>)</li> </ul> <p><b>SLK</b> Einführung von Strategien zur Organisation von Schreibprozessen</p>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion</p>	
<b>Module 1: En cours de français</b>			
<p><b>IKK</b> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <p>- soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p><b>FKK</b> <u>Sprechen : an Gesprächen teilnehmen</u></p> <p>- in schulischem Umfeld Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren</p>	<p><b>IKK</b> Einblick in das frz. Schulsystem: Klassenraumfranzösisch</p> <p><b>TMK</b> <u>Zieltexte:</u> (Kurz) Dialoge</p> <p><b>VSM</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich im Französischunterricht verständigen</li> <li>- Aufforderungen verstehen</li> <li>- Fragen formulieren</li> <li>- das Verb <i>lire</i></li> </ul>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einzelne Aufforderungen oder Fragen aus dem Französisch-Unterricht auswendig lernen</li> <li>- eine Unterrichtsszene spielen</li> <li>- Themenwortschatz Klassenraumfranzösisch dabei anwenden</li> </ul>	

Unterrichtsvorhaben 2 : Unité 2: Aventures en Loire-Atlantique (ca. 25 Unterrichtsstunden)			
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen	Medienkompetenzrahmen
<p><b>IKK</b> <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in elementaren informellen Handlungssituationen grundlegende Informationen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten</p> <p><b>FKK</b> <u>Leseverstehen:</u> - die „W“-Fragen beantworten - eine Tabelle zum Erfassen von Detailinformationen erstellen - eine Erzählung verstehen - die Etappen einer Handlung nachvollziehen</p> <p><u>Schreiben</u> - ein Kurzportrait schreiben - digitale Werkzeuge auch für einfache Formen des kollaborativen Schreibens einsetzen</p>	<p><b>IKK</b> Einblicke in das Leben in Frankreich: Nantes und seine Umgebung, Persönlichkeiten aus Nantes, regionale Besonderheiten</p> <p>Einblicke in die Lebenswelt von Jugendlichen: Freizeitgestaltung, Wochenendaktivitäten, Vorlieben</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lese- und Erzähltexte - Hör-/Hörsehtexte - Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><u>Zieltexte:</u> - <i>portrait d'un personnage</i> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><b>MK</b> - Online-Routenplaner für das Leseverstehen nutzen</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> - über Wochenend- und Freizeitaktivitäten sprechen - über Vergangenes sprechen - einen deutschen Wochenendbericht sprachmitteln - einen Wochenendbericht schreiben</p> <p>- selbst geschriebene Dialoge gezielt in eine Erzählung einfügen - z.B. die Aufnahme eines Hörspiels planen und durchführen</p> <p>- Lernhilfen: ein Lernplakat erstellen</p> <p><i>Jouer à</i> und <i>jouer de</i> Zahlen über 1000 <i>C'était</i> + Adjektiv Unverbundene Personalpronomen</p> <p>Themenwortschatz Aktivitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Posts in sozialen Medien analysieren, bewerten, erstellen (MK 5.1 – 5.3)</li> <li>- Verschiedene digitale Lernhilfen wie u.a. Learningsnacks und Lernvideos nutzen und erstellen (MK 4.1 und 4.2)</li> </ul>

<p>- die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und (in der Vergangenheit) erzählen</p> <p><b>VSM</b> - Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen - Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen</p>	<p>- z.B. lizenzfreie Geräusche im Internet finden - z.B. Geräusche in eine Aufnahme einfügen</p> <p><b>VSM</b> <u>Grammatik:</u> - das <i>passé composé</i> mit <i>avoir</i> - das <i>passé composé</i> mit <i>être</i> - das <i>passé composé</i> im verneinten Satz</p> <p><b>SLK</b> Einführung von Strategien zum globalen, selektiven und detaillierten Lese- und Hörverstehen</p>	<p><b>Tâche:</b> z.B. Eine Geschichte als Hörspiel aufnehmen</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion</p>	
<b>Module 2: La France des records</b>			
<p><b>IKK</b> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u> - soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p><b>FKK</b> <u>Leseverstehen</u> - einfachen, klar strukturierten Gebrauchstexten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und</p>	<p><b>IKK</b> Einblick in das Leben in Frankreich: Persönlichkeiten, Bauwerke, regionale und geografische Besonderheiten</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Bildmedien</p> <p><u>Zieltexte:</u></p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung</b> - Bauwerke, Personen, Gegenstände und geografische Gegebenheiten vergleichen - ein Ratespiel erstellen</p> <p><i>Liste de mots</i> nutzen</p>	

wichtige Einzelinformationen entnehmen - Informationen nach Themen ordnen	Spielkarten  <b>VSM</b> <u>Grammatik:</u> Der Komparativ und Superlativ der Adjektive		
--	---	--	--

<b>Unterrichtsvorhaben 3 : Unité 3: Famille: les moments qui comptent (ca. 23 Unterrichtsstunden)</b>			
<b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</b>	<b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</b>	<b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b>	<b>Medienkompetenzrahmen</b>
<p><b>IKK</b> <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in elementaren interkulturellen Begegnungs- und Handlungssituationen repräsentative Konventionen anderer Kulturen in Ansätzen mit eigenen Anschauungen vergleichen und daraus ggf. auch Handlungsoptionen ableiten</p> <p><b>FKK</b> <u>Hör-/Hörsehverstehen:</u> - einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und</p>	<p><b>IKK</b> Einblicke in die Lebenswelt von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Konsumverhalten, Umweltschutz</p> <p>Einblicke in das Leben in Frankreich: Berühmte Persönlichkeiten, Feste und Traditionen</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Hör-/Hörsehtexte - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Erzählung</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> - ein Streitgespräch führen - sagen, was eine Familie zusammenhält - Familienaktivitäten beschreiben - über eine Beziehung sprechen - Dinge, Orte und Personen näher beschreiben - seine Meinung äußern - Vorwürfe machen und argumentieren - über Konsum und Umweltschutz sprechen - ein Rollenspiel vorbereiten</p> <p>- ein deutsches Kurzportrait sprachmitteln</p> <p>Sprechen:</p>	<p>- Internetrecherche zu interkulturelle Themen und Präsentation (MK 2.1, 2.2, 4.1)</p>

<p>wichtige Einzelinformationen entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Tonfall zum Verstehen nutzen</li> </ul> <p><u>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen, in einfacher Form interagieren und seine Interessen vertreten/verteidigen</li> <li>- sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen</li> </ul>	<p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dialoge</li> <li>- Formate der sozialen Medien und Netzwerke</li> <li>- Kommentar</li> </ul> <p><b>MK</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit filmischen Mitteln experimentieren</li> </ul> <p><b>VSM</b></p> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die direkten Objektpronomen</li> <li>- der Relativsatz mit <i>que</i></li> <li>- die Demonstrativbegleiter</li> <li>- die Verneinung mit <i>ne...rien</i> und <i>ne...jamais</i></li> </ul> <p><b>SLK</b></p> <p>Einführung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens</p>	<p>Dialogbausteine einüben, einen Sprechfächer erstellen und den Tonfall nutzen lernen</p> <p>Das Verb <i>mettre</i></p> <p>Die Adjektive auf <i>-if/-ive</i> und <i>-eux/-euse</i></p> <p><b>Tâche:</b></p> <p>In einem Rollenspiel einen Streit mit 2 Enden darstellen</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b></p> <p>Mündliche Kommunikationsprüfung</p>	
<b>Module 3 : La France championne du monde !</b>			
<p><b>IKK</b></p> <p><u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</li> </ul>	<p><b>IKK</b></p> <p>Einblick in das Leben in Frankreich: Sport: Bedeutung des Fußballs in Frankreich</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Radio-Spielbericht verstehen</li> <li>- einen Spielbericht schreiben und aufnehmen</li> </ul>	

<p><b>FKK</b>  <u>Hörverstehen:</u>  - einzelne Informationen heraushören</p> <p><u>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen</u>  - einen eigenen „Live-Kommentar“ über ein Fußballspiel wiedergeben</p> <p><b>TMK</b>  - im Rahmen des gestaltenden Umgang mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen und ggf. in einfacher Form kreativ bearbeiten</p>	<p><b>TMK</b>  <u>Ausgangstexte:</u>  Hörtexte</p> <p><u>Zieltexte:</u>  - Hörtexte  - Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><b>TMK:</b>  Eine Aufnahme echt klingen lassen</p> <p><b>VSM</b>  <u>Grammatik:</u>  Das indirekte Objekt</p>	<p>- Themenwortschatz Mannschaftssport/Fußball anwenden</p> <p><i>Banque de mots</i> nutzen</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b>  Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion</p>	
---	---	--	--

<b>Unterrichtsvorhaben 4 : Unité 4: Planète collègue (ca. 23 Unterrichtsstunden)</b>			
<b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</b>	<b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</b>	<b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b>	<b>Medienkompetenzrahmen</b>
<p><b>IKK</b>  <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u>  - in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und</p>	<p><b>IKK</b>  Einblicke in die Lebenswelt von Jugendlichen: Schulalltag, Familie, Freundschaft</p> <p>Einblicke in das frz. Schulleben:</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b>  - über Unterricht sprechen  - sagen, wie man lernt  - über Noten sprechen  - über Schule und Personen an der Schule sprechen  - über Schulstress sprechen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzung von digitalen Tools zum Erlernen und Strukturierung von Wortschatz, wie Quizlet, mindmaster etc. (MK 1.2)</li> <li>- Nutzung von digitalen Feedback-Tools zur Auswertung z.b. von commentaire Texten (MK 1.2)</li> </ul>

<p>Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p> <p><b>FKK</b> <u>Sprachmittlung:</u> - Kernaussagen kurzer schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben - kulturelle Unterschiede erklären</p> <p><u>Schreiben:</u> - seine eigene Meinung zu schulischen Themen äußern - Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren (innerer Monolog, mögliches Ende einer Geschichte, Fragen für Persönlichkeitstests erstellen) - eine (schulische) Person mit all seinen Eigenheiten beschreiben und auf kreative Art und Weise vorstellen</p>	<p>Persönlichkeitstypen, Leistungsdruck, Notensysteme</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Dialoge - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Erzählung</p> <p><u>Zieltexte:</u> - Steckbrief - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Kommentar</p> <p><b>MK</b> - digitale Textüberarbeitung</p> <p><b>VSM</b> <u>Grammatik:</u> - die indirekten Objektpronomen - die indirekte Rede und Frage - die Verben <i>dire</i> und <i>devoir</i></p> <p><b>SLK</b></p>	<p>- seine Meinung äußern und argumentieren - einen Ratschlag geben - einen Persönlichkeitstest verstehen und beantworten - eine Person beschreiben - einen deutschen Magazinartikel sprachmitteln</p> <p>Schreiben: Wörter und Ausdrücke in einem Wortnetz ordnen und die <i>mots pour le dire</i> nutzen</p> <p>Das Verb <i>écrire</i></p> <p><b>Tâche:</b> Verschiedene Persönlichkeitstypen an seiner Schule vorstellen</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion</p>	
--	---	--	--

	Weitere Strategien zur (mündlichen und) schriftlichen Sprachmittlung und zur Organisation von Schreibprozessen		
--	--	--	--

<b>Module 4 : Chercher des corres en France</b>			
---	--	--	--

<p><b>IKK</b> <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit:</u> Neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen und ggf. Phänomene kultureller Vielfalt benennen</p> <p><b>FKK</b> <u>Schreiben:</u> - ein Kurzportrait schreiben - die eigene Lebenswelt beschreiben und Interessen darstellen</p>	<p><b>IKK</b> Einblick in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Freizeitverhalten, Konsumverhalten, Hobbys, Familie</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Annonce - Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><u>Zieltexte:</u> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Annonce: Suche nach einem Austauschpartner/einer Austauschpartnerin</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung</b> - Themenwortschatz Selbstportrait (Familie, Hobbys, Ernährung, Aussehen, Charakter) anwenden</p> <p>Schreiben: Diverse Hilfsmittel im Buch nutzen</p>	
---	---	---	--

<b>Unterrichtsvorhaben 5 : Unité 5: Les stars qu'on like (ca. 26 Unterrichtsstunden)</b>			
--	--	--	--

<b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</b>	<b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</b>	<b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b>	<b>Medienkompetenzrahmen</b>
--	---	--	------------------------------

<p><b>IKK</b> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p><b>FKK</b> <u>Hörverstehen:</u> - Detailinformationen verstehen</p> <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</u> - einen Vortrag mit digitaler Unterstützung in einfacher Form halten</p> <p><b>TMK</b> - im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien eine digitale Präsentation erstellen und ggf. kreativ bearbeiten und einsetzen</p>	<p><b>IKK</b> Einblicke in die Lebenswelt von Jugendlichen: Vorlieben</p> <p>Einblicke in das Leben in Frankreich: Französische Stars in den Medien</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Steckbriefe - Hör-/Hörsehtexte</p> <p><u>Zieltexte:</u> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - tabellarischer Überblick - Vortragstext, -skript</p> <p><b>MK</b> - eine digitale Präsentation gestalten - Vortragsnotizen exportieren - rechtliche Hinweise zum Verwenden von Fotos und Videos beachten</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> - über digitale Medien und deren Nutzung sprechen - über Stars der sozialen Medien und deren Aktivitäten sprechen - eine Person und deren Werdegang beschreiben</p> <p>- eine digitale Präsentation gestalten</p> <p>Das Verb <i>voir</i></p> <p><b>Tâche:</b> In einem Vortrag seinen Lieblingsstar vorstellen</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Hör- oder Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion <u>oder</u> Mündliche Kommunikationsprüfung</p>	<p>- Eine digitale Präsentation gestalten und halten (MK 1.2, 2.1, 4.1, 4.2, 4.2, 4.4)</p>
---	--	---	--

	<p>- die Geschwindigkeit einer Aufnahme anpassen</p> <p><b>VSM</b></p> <p><u>Grammatik:</u></p> <p>- Adjektive auf <i>-al</i></p> <p>- Begleiter <i>tout</i></p> <p>- die Verben auf <i>-ir</i> (Typ <i>finir</i>)</p> <p><b>SLK</b></p> <p>Weitere Strategien zur Unterstützung des monologischen Sprechens</p>		
<b>Module 4 : Chercher des corres en France</b>			
<p><b>IKK</b></p> <p><u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u></p> <p>- soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p><b>FKK</b></p> <p><u>Sprachmittlung:</u></p> <p>- Wörter umschreiben</p>	<p><b>IKK</b></p> <p>Einblick in das Leben eines französischen Überseedepartements: Landschaft, Traditionen, kulturelle und regionale Besonderheiten, Sprache</p> <p><b>TMK</b></p> <p><u>Ausgangstext:</u> Reisebericht als Blog</p> <p><u>Zieltexte:</u> Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><b>VSM</b></p> <p><u>Grammatik:</u></p> <p>Die Adjektive <i>beau, nouveau</i> und <i>vieux</i></p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung</b></p> <p>- einen Reisebericht verstehen</p> <p>- die eigene Region vorstellen</p> <p>Eine <i>Présentation-minute</i> zu einem selbst gewählten Thema erstellen</p>	